

Kurzfassung

Verfasser/in Christopher Brunner, BA	Betreuer/in Prof. Dr. Christoph Engl
Titel Glamping: Wie der neue Campingtrend die Campingbranche verändert	
Keywords (bitte formulieren Sie 3-5 wissenschaftliche Suchbegriffe zu Ihrer Arbeit in der Sprache der Arbeit) Struktureller Wandel im Campingtourismus; Touristische Unterkunftstrends; Innovationen im Campingtourismus	

Kurzfassung

Campingplätze befinden sich seit dem Trend zu außergewöhnlichen Unterkünften, insbesondere sogenannten Glamping-Unterkünften in einem strukturellen Wandel. Gäste stellen neue Ansprüche, erwarten differenzierte Serviceangebote sowie angepasste Infrastrukturen und treiben so die Entwicklung hin zu Campingresorts voran, die sowohl klassische Stellplätze als auch besondere Unterkunftsformen anbieten. Diese Masterarbeit verfolgt das Ziel, praxisnahe Handlungsempfehlungen für Campingplätze in den Bereichen Entwicklung und Infrastruktur sowie im Hinblick auf die Erwartung und Präferenzen der Gäste zu formulieren. Zu diesem Zweck wurde eine quantitative Umfrage unter 518 Personen durchgeführt, die bereits Glamping-Erfahrungen gesammelt haben. Die Datenerhebung erfolgte in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern aus der Campingbranche, unter anderem mit einem Campingplatz, der bereits Glamping-Unterkünfte anbietet, sowie mit Top Camping Austria und dem Glamping-Portal glamping.info. Das Befragungsinstrument umfasste 30 Fragen, gegliedert in fünf Themenblöcke. Die Teilnehmenden wurden zu ihrem Reiseverhalten, ihren Präferenzen im Bereich Glamping, ihrer Zahlungsbereitschaft, zur Wahrnehmung und Zukunft des Glampings sowie zu demografischen Merkmalen befragt. Die erhobenen Daten wurden anschließend deskriptiv ausgewertet und durch Hypothesentests ergänzt. Die Ergebnisse liefern wertvolle Erkenntnisse für Campingplatzbetreiber*innen. Zu den zentralen Empfehlungen zählt, dass hochwertige Unterkünfte in naturnaher Lage angeboten werden sollten, unter besonderer Berücksichtigung von Privatsphäre und Exklusivität. Ein ausgewogener Mix unterschiedlicher Unterkunftsformen ist sinnvoll, jedoch in begrenzter Anzahl. Empfohlen wird außerdem die

Entwicklung eines hochwertigen Gesamtkonzeptes, das zahlungsbereiten Glamper*innen ein umfassendes Glamping-Erlebnis bietet. Im Hinblick auf die Erwartung und Präferenzen zeigt sich ein klarer Wandel: Qualität der Ausstattung und ein vielfältiges Angebot haben für Gäste oberste Priorität. Die hohe Wiederbesuchsabsicht der Befragten verdeutlicht zudem die Notwendigkeit kontinuierlicher Weiterentwicklung sowie effektiver Kundenbindungsmaßnahmen. Auch die Naturpräferenzen haben sich verändert, insbesondere für Glamper*innen aus urbanen Regionen spielt neben dem Naturerlebnis auch die Attraktivität der Region eine zentrale Rolle.

Eingereicht am: 14.07.2025

Abstract

Author: Christopher Brunner, BA	Supervisor: Prof. Dr. Christoph Engl
Title: Glamping: Wie der neue Campingtrend die Campingbranche verändert	

Abstract:

Campsites have been undergoing a structural transformation driven by the growing trend toward unique forms of accommodation, particularly so-called glamping options. Guests are placing new demands on campsites, expecting differentiated services and adapted infrastructures, thereby accelerating the development of camping resorts that offer both traditional pitches and exceptional accommodation formats. This master's thesis aims to provide practical recommendations for campsites in the areas of infrastructure development and service design, with a particular focus on guest expectations and preferences. To achieve this, a quantitative survey was conducted among 518 individuals with prior glamping experience. Data collection was carried out in cooperation with various partners from the camping industry, including a campsite already offering glamping accommodation, Top Camping Austria, and the glamping portal glamping.info. The questionnaire consisted of 30 questions divided into five thematic sections. Participants were asked about their travel behaviour, glamping preferences, willingness to pay, perceptions and expectations regarding the future of glamping, and demographic characteristics. The collected data were analyzed descriptively and further examined through hypothesis testing. The findings offer valuable insights for campsite operators. One key recommendation is to provide high-quality accommodations in natural surroundings, with particular attention to privacy and exclusivity. A well-balanced mix of different accommodation types is advisable, though limited in number. It is also recommended that operators develop a high-end, cohesive concept that delivers a holistic glamping experience tailored to a clientele willing to pay for added value. Regarding expectations and preferences, a clear shift can be observed: the quality of facilities and the diversity of on-site offerings are now top priorities for guests. The high intention to return among glamping guests underscores the need for continuous innovation and effective customer retention strategies. Nature-related

preferences have also evolved; for glampers from urban areas in particular, not only the experience of nature but also the attractiveness of the surrounding region plays a central role.

submitted: 14.07.2025